

L-01-053 Schule fürs Leben - Bessere Schulen, mehr Qualität und gerechtere Bildungschancen für die Kinder dieser Stadt

Antragsteller*in: Jutta Schmidt Stanojevic (Bezirksgruppe Frieke)

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 52 bis 57:

breiter. Es geht für uns nicht nur um die Idee, Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Regelschulen zu unterrichten – Inklusion bedeutet für uns vielmehr jedes Kind so zu nehmen, wie es ist, unabhängig von (zugeschriebenem) Migrationshintergrund, Namen, Religion, „Hautfarbe“, Äußerem, sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität, sozio-ökonomischem Hintergrund, Alter oder Behinderung. Wir wollen das die Schulen zu einem Lebensort für Schüler*innen mit und ohne Behinderungen werden. Dafür müssen die notwendigen finanziellen, inhaltlichen, baulichen und personellen Rahmenbedingungen geschaffen werden. Dazu ist es notwendig die finanziellen Mittel für den sonderpädagogischen Förderbedarf an den tatsächlichen Förderbedarf der Schüler*innen anzupassen. Außerdem sollen ausreichend barrierefreie Lehr- und Lernmittel zur Verfügung gestellt werden. Wir werden uns dafür einsetzen das ein umfassendes Inklusionskonzept erarbeitet wird. Es geht darum, Schule zu einem Ort zu machen, an dem Gesellschaft zusammenkommt. Unser Ziel sind inklusive Schulen in einer inklusiven

Begründung

Es muss endlich auf dem Gebiet der Inklusion ein umfassendes Konzept erarbeitet werden und umgesetzt werden. Außerdem müssen die Rahmenbedingungen geschaffen werden.